

Rudi Stepha - GYMNASIUM



Europa-Rallye online

am „Europäischen Tag der Sprachen“ im RSG 26.09.18

Antwort auf die Fragen findest du unter dem angegebenen Link.

Diese Rallye gibt's als PDF unter www.werkstatt-schule.de, der lokalen Website von PoE-Worms.



1. Languages-take-you-further: Was heißt „Das verstehe ich nicht“ auf Estnisch
<https://circabc.europa.eu/webdav/CircaBC/OPOCE/Applications/Information/languages-take-you-further/index.html?l=de&r=bq>



2. Amtssprachen in der EU: Wie viele Amtssprachen gibt es in der EU? Gehört Katalanisch auch dazu?
http://ec.europa.eu/education/official-languages-eu-0_de



3. Sprachen erkennen: *Europa este un continent care adăpostește numeroase tradiții și limbi diferite, dar are, de asemenea, valori comune. Uniunea Europeană apără aceste valori. UE încurajează cooperarea între popoarele Europei, promovează unitatea fără a renunța la diversitate și garantează că deciziile sunt luate cât mai aproape de cetățeni.*
Aus welcher Sprache stammt diese Textpassage?
https://europa.eu/european-union/about-eu/figures/administration_de




4 Gründung der europäischen Montanunion: Robert Schuman, stellte am 09. Mai 1950 mit einer Rede seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vor (09. Mai - Europatag). Was war seine vorrangige Absicht?
https://europa.eu/european-union/about-eu/symbols/europe-day_de




5. Vertrag von Rom: Welche Länder schlossen sich am 25. März 1957 zur EWG der Vorläuferin der EU zusammen?
https://europa.eu/european-union/about-eu/history/1945-1959_de



6. Der letzte EU Vertrag bedeutete: mehr Befugnisse für das Europäische Parlament, ein geändertes Abstimmungsverfahren im Rat, die Europäische Bürgerinitiative, ein ständiger Präsident des Europäischen Rates, ein neuer Hoher Vertreter für Außen- und Sicherheitspolitik, ein neuer diplomatischer Dienst der EU.
Wann und wo wurde er unterzeichnet?
https://europa.eu/european-union/law/treaties_de

 7 Schweden - eins von 28 EU -Ländern: Wann ist Schweden der EU beigetreten. Wie heißt die Landeswährung?


http://europa.eu/kids-corner/countries/index_de.htm

 8. Momentane Mitgliedsländer der EU: Which of the following countries does not belong to EU? Austria, Italy, Belgium, Latvia, Bulgaria, Lithuania, Croatia, Luxembourg, Cyprus, Malta, Czech Republic, Netherlands, Denmark, Poland, Estonia, Portugal, Finland, Romania, France, Slovakia, Germany, Slovenia, Norway, Greece, Spain, Hungary, Sweden, Ireland, United Kingdom

https://europa.eu/european-union/about-eu/countries_de

 9. Der Euro: Welche EU Länder gehören nicht zur Eurozone?


https://europa.eu/european-union/about-eu/money/euro_de

 10 Im EU-Ausland zur Schule: Als Schüler/-in einige Zeit im Ausland bei einer Gastfamilie zu verbringen, ist eine Chance und eine Herausforderung zugleich. Ihr könnt viel erleben und Spaß haben, doch es gilt auch, neue Lebenssituationen zu meistern, die selbständige Entscheidungen erfordern. Welche Möglichkeiten gibt es?

https://europa.eu/youth/de/article/53/5666_de

 11. Auslandssemester im EU-Ausland: Wie viele Universitäten in wie vielen Städten stehen dir dafür zur Verfügung?

https://europa.eu/youth/node/50039_de

 12. DiscoverEU: Mit der Initiative DiscoverEU bietet die Europäische Union jungen Menschen die Möglichkeit, durch Europa zu reisen.

Wer darf sich dieses Jahr bewerben?

https://europa.eu/youth/discovereu_de

Name: _____

Handynummer: _____

Mailadresse: _____



worms@pulseofeurope.eu
www.werkstatt-schule.de

Ich habe Interesse, Neuigkeiten von Pulse of Europe per Mail zu erfahren: ja nein

PoE verwendet deine Daten nur zur Bekanntgabe des Ergebnisses der Europa-Rallye oder, wenn du per Mail Neuigkeiten erfahren willst. Deine Daten werden nicht weiter gegeben.



Die EU: Worum geht es da eigentlich?



Als der Zweite Weltkrieg im letzten Jahrhundert zu Ende ging, beschlossen die Politiker in Europa zusammenzuarbeiten, um ihre Probleme zu lösen. Sie wollten dem Krieg ein für alle Mal ein Ende bereiten, damit die Menschen ihr Leben wieder aufbauen konnten. Außerdem wollten sie neue und bessere Möglichkeiten schaffen, um sich gegenseitig zu unterstützen und miteinander Handel zu treiben.

Eine Möglichkeit, dies zu tun, so dachten sich die Politiker, bestand darin zu kontrollieren, wieviel Kohle und Stahl jedes Land bekommen würde. Dies war wichtig, denn die Kohle wurde gebraucht, um die Fabriken mit Energie zu versorgen, damit all die Dinge hergestellt werden konnten, die die Menschen brauchten – einschließlich Stahl für Maschinen, Häuser, Straßen und Gebäude. Man braucht Kohle und Stahl aber auch für die Herstellung von Kriegsgerät wie Gewehre und Panzer – also beschlossen alle diese Länder gemeinsam, was sie mit der Kohle und dem Stahl Europas machen, damit keine Nation diese Waffen ohne das Wissen der anderen herstellen konnte.

Die Politiker hofften aber auch, dass Länder, die so viel miteinander zu tun haben, keinen Grund mehr haben würden, sich zu bekriegen, eben weil die Wirtschaft in der ganzen Region stärker sein würde und die Menschen gute Arbeitsplätze, Nahrung und Sicherheit hätten. Und weißt Du was? Sie hatten Recht. 60 Jahre sind seitdem vergangen, und Kriege in Europa kennst Du heute zum Glück nur noch aus dem Geschichtsbuch.

Die EU hat einen langen Weg hinter sich. Zur Europäischen Union gehören heute 28 Länder. Das Ganze ähnelt ein wenig einer Schulklasse. Wie in einer guten Gemeinschaft auch, helfen die Stärkeren den Schwächeren. Und wie in der Schule, wo manche Kinder Mathe mögen und andere lieber Musik, haben manche EU-Länder Interessen, die sich von denen der anderen unterscheiden. Um in Frieden zusammenzuleben, muss jeder den anderen so akzeptieren, wie er ist. Jedes Land lebt nach seinen eigenen Traditionen, seiner Sprache und seiner Kultur. Dies ist im Motto der EU „In Vielfalt geeint“ ganz treffend zusammengefasst.

Trotz dieser Vielfalt haben die EU-Länder aber auch gemeinsame Ziele:

- Sie wollen, dass es den Menschen in allen EU-Ländern gut geht und sich ihre Lebensbedingungen verbessern. Die EU ist bereits heute der größte Wirtschaftsraum der Welt.
- Sie wollen Frieden und Sicherheit in Europa und auf der ganzen Welt. Anstatt sich gegenseitig mit Waffen zu bekämpfen, setzen sie sich lieber zusammen und reden darüber, was sie beschäftigt.
- Sie möchten, dass alle Bürgerinnen und Bürger der EU dieselben Grundrechte und Grundfreiheiten haben, dass sie ohne Diskriminierung leben können und die gleichen Chancen haben.

Vielleicht weißt Du auch schon, dass die EU ein eigenes Parlament hat, in das die Bürgerinnen und Bürger der EU die Leute wählen können, die ihnen am besten gefallen? Und vielleicht hast Du die Regierungschefin oder den Regierungschef Deines Landes auch schon im Fernsehen gesehen, wenn sie oder er in Brüssel mit den Kollegen aus anderen Ländern zusammentrifft. Sie bilden zusammen den Europäischen Rat und treffen wichtige Entscheidungen.

Die europäischen Gesetze werden vom Europäischen Parlament (751 direkt gewählte Mitglieder) und vom Rat (dem die Minister aus jedem EU-Land angehören) gemacht. Die Europäische Kommission schlägt neue Gesetze vor und überwacht, ob diese auch eingehalten werden.

Viele EU-Länder benutzen jetzt dasselbe Geld, den Euro; damit wird es für alle einfacher, in Europa zu reisen, ohne dass man immer Geld wechseln muss. Und genauso können die Bürgerinnen und Bürger der EU ohne Grenzkontrollen reisen; sie können in anderen EU-Ländern studieren und arbeiten und in der ganzen EU Waren und Dienstleistungen kaufen.

Aber in der EU geht es nicht nur um Sicherheit, Geld und Wirtschaft. Die EU setzt sich auch für den Umweltschutz ein. Sie unterstützt die Forschung und Maßnahmen, die zu wissenschaftlichen und technologischen Durchbrüchen führen können. Die EU bestimmt aber auch, wie Produkte hergestellt und verpackt werden sollten, damit wir wissen, dass die Dinge, die wir kaufen, immer von guter Qualität sind, egal, woher sie kommen.

Es gibt so viel, was die EU unternimmt, damit Du und Deine Familie glücklich, gesund und sicher leben könnt.

Fünf interessante Fakten

- In der Europäischen Union gibt es 28 Mitgliedstaaten und 19 davon verwenden als Währung den Euro.
- Eine Seite der Euro-Münzen ist in allen Ländern gleich; die andere Seite gestaltet das Land, das die Münze herausbringt, selbst.
- Die EU feiert am 9. Mai ihren Geburtstag. An diesem Datum hat im Jahr 1950 ein französischer Minister namens Robert Schuman die Ideen vorgeschlagen, auf denen die heutige EU beruht.
- Binnenmarkt bedeutet, dass Menschen, Produkte und Dienstleistungen sich frei zwischen den EU-Ländern bewegen können.
- Die EU besitzt eine eigene Charta der Grundrechte.

Quelle: http://europa.eu/kids-corner/countries/index_de.htm